



Richrather Straße 34
40723 Hilden

Tel.: 02103/46110
Fax: 02103/360246
gruene.hilden@t-online.de

Hilden, 13.01.2021

Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN zur Ratssitzung am 13.01.2021

Das Bundesumweltministerium (BUM) hat das Förderprogramm „Klimaanpassung in sozialen Einrichtungen“ aufgelegt. Im Zeitraum 2020 – 2023 werden 150 Mio. Euro zur Verfügung gestellt, um die aktuelle Klimabelastung in sozialen Einrichtungen abzumildern.

Es gibt drei Förderschwerpunkte. Besonders der Förderschwerpunkt 2: „Maßnahmen zur Abmilderung der Klimafolgen oder nachhaltige und umweltgerechte Beschaffung und Installation von energieeffizienten Geräten und Apparaturen“ könnte für eine kurzfristige Antragstellung interessant sein (z.B. Verschattung von Aufenthaltsbereichen, standortangepasste Bepflanzung, Entsiegelung.....).

Für Anträge, die bis zum 30. Juni 2021 gestellt werden, gelten Förderquoten von bis zu 100%.

Das nächste Antragsfenster ist vom 01. – 28.02. geöffnet.

Nähere Informationen unter:

<https://www.bmu.de/pressemitteilung/bundesumweltministerium-unterstuetzt-soziale-einrichtungen-im-einsatz-gegen-den-klimawandel/>
<https://oekozentrum.nrw/aktuelles/detail/news/klimaanpassung-in-sozialen-einrichtungen/>

Wir fragen die Verwaltung:

1. Ist der Verwaltung das Förderprogramm bekannt und gibt es Überlegungen entsprechende Förderanträge zu stellen?
2. Wenn ja, für welche städtischen Einrichtungen sollen Förderanträge gestellt werden und welche Maßnahmen werden vorgeschlagen?
3. Hat die Verwaltung die in Hilden infrage kommenden Verbände über das Förderprogramm in Kenntnis gesetzt?
4. Falls die Verwaltung bisher das Förderprogramm noch nicht bewertet hat - welche Maßnahmen an Schulen, Kindertageseinrichtungen oder Flüchtlingsunterkünften kommen aus Sicht der Verwaltung nach Kenntnisnahme der Förderrichtlinien für eine Antragstellung infrage (Kindertageseinrichtungen, Schulen, Flüchtlingsunterkünfte)?

gez. Marianne Münnich

gez. Helen Kehmeier